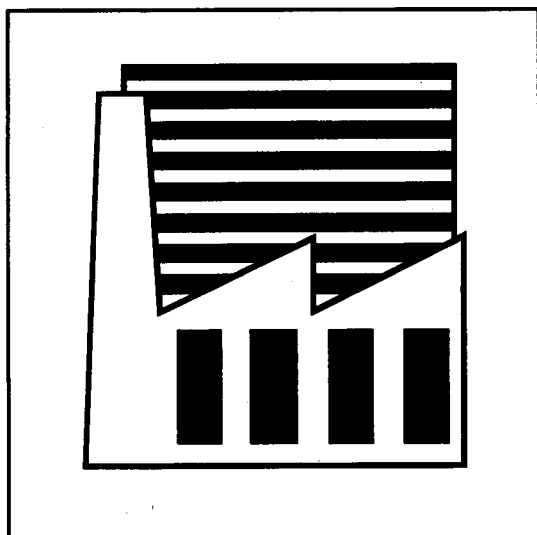


Statistisches Bundesamt

Unternehmen und Arbeitsstätten



Fachserie 2

Reihe 5

Gewerbeanzeigen

Juli 2001

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VI B, Telefon: 06 11 / 75 26 00 - 29 78, Fax: 06 11 / 75 39 66 oder E-Mail: brigitte.saling@destatis.de

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35
Internet: www.s-f-g.com
E-Mail: destatis@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 2001

Preis: DM 5,20 / EUR 2,66

Bestellnummer: 2020500 - 01107

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.destatis.de/zeitreih/home.htm), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden. Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:
06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: www.destatis.de

oder bei unserem Informationsservice

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: info@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2001

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Textteil	
1 Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik	4
2 Gewerbeanzeigen im Juli 2001	5
Tabellenteil	
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost	6
1.2 Gewerbeanzeigen in Deutschland	6
2 Gewerbeanmeldungen	
2.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Juli 2001	7
2.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im Juli 2001	8
3 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im Juli 2001	9
4 Gewerbeabmeldungen	
4.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Juli 2001	10
4.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im Juli 2001	11
5 Gewerbeanmeldungen	
5.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen Januar bis Juli 2001	12
5.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis Juli 2001	13
6 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis Juli 2001	14
7 Gewerbeabmeldungen	
7.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen Januar bis Juli 2001	15
7.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis Juli 2001	16

Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand
der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer DI 2 veröffentlicht.

1 Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

Aufgabe der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen.

Ab Berichtsmonat Januar 2000 wurden in den Tabellen folgende Änderungen vorgenommen:

1. In den Tabellen 2.1 und 2.2 (Gewerbeanmeldungen) wird die Bezeichnung „Echte Neuerrichtung“ durch die Bezeichnung „Betriebsgründung“ ersetzt; der Begriff bleibt in seinem Inhalt unverändert (siehe 1.3).
2. In den Tabellen 4.1. und 4.2 (Gewerbeabmeldungen) wird „Teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes“ nicht mehr gesondert nachgewiesen. Diese Position ist ab Januar 2000 Bestandteil der „Betriebsaufgaben“, die nunmehr die frühere Bezeichnung „Stilllegung eines echten Betriebes“ ersetzt.

Ab Berichtsmonat Januar 2001 entfällt der Nachweis der Gewerbeummeldungen nach Wirtschaftszweigen – bisherige Tabelle 3.1.

1.1 Rechtsgrundlage und Erhebungsmethode

Das „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23.11.1994 (siehe BGBl. I, S. 3475 ff.) ordnet ab 1996 die Durchführung einer einheitlichen Gewerbeanzeigenstatistik als Bundesstatistik an. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln. Dieser Anzeigepflicht ist mit drei verschiedenen Meldeformularen nachzukommen, unterschieden nach Anmeldungen, Ummeldungen oder Abmeldungen.

Eine Anmeldung ist abzugeben bei

- einer Neuerrichtung,
- der Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, der Änderung der Rechtsform und Eintritt eines Gesellschafters,
- Zuzug aus einem anderen Meldebezirk.

eine Ummeldung bei

- Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit sowie bei der
- Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

eine Abmeldung bei

- vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes,
- teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes,
- Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes wegen Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters,
- Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Im Statistischen Bundesamt werden die Angaben der Länder zum Bundesergebnis zusammengefasst.

1.2 Gegenstand der Statistik

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 der GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die sog. Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe (z.B. Ärzte, Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

1.3 Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zu Grunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

2 Gewerbeanzeigen im Juli 2001

Im Juli 2001 wurden in Deutschland 59 759 Gewerbe angemeldet. In 80 % der Fälle wurde dabei eine Neuerrichtung eines Betriebes oder Unternehmens angezeigt. Weitere 14 % der Gewerbetreibenden teilten den zuständigen Behörden mit, dass sie entweder einen Betrieb übernommen haben, Gesellschafter eingetreten sind oder sich die Rechtsform geändert hat. Die übrigen Meldungen stammten von Gewerbetreibenden, die infolge der Verlagerung des Betriebes aus einem anderen Meldebezirk zugezogen sind. Die Zahl der Neuerrichtungen ist nicht mit den Existenzgründungen gleichzusetzen. Von den 47 898 Neuerrichtungen erfüllten nur 32 % die statistischen Bedingungen als "Betriebsgründung" eingestuft zu werden (siehe Definitionen). Alle übrigen Neuerrichtungen betrafen das Kleingewerbe und Nebenerwerbstätigkeiten.

29 % der Gewerbebeanmeldungen betraf den Handel einschließlich der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, 9 % das Gastgewerbe und 49 % alle übrigen Formen von Dienstleistungen. Zusammengenommen stammten damit 86 % der Gewerbebeanmeldungen von Dienstleistungsbetrieben im weitesten Sinne. Weitere 8 % der Gewerbebetriebe gaben an, im Baugewerbe tätig zu sein und 4 % der gemeldeten Betriebe hatten ihren Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe. Mehr als drei Viertel der Anmeldungen wurden von Einzelunternehmerinnen oder -unternehmern vorgenommen, die zu 88 % die deutsche Staatsangehörigkeit besaßen. Von den übrigen Gewerbetreibenden dieser Rechtsform hatten 3,3 % die türkische Staatsangehörigkeit, 1,2 % die italienische und 0,9 % die griechische. Weitere 14 % aller Anmeldungen stammten von GmbHs und 4,8 % von Gesellschaften bürgerlichen Rechts.

Für die ersten sieben Monate des Jahres 2001 summiert sich die Zahl der Gewerbebeanmeldungen auf 442 132, die zu 91 % eine Hauptniederlassung betrafen. Insbesondere bei vielen Kleingewerbetreibenden dürfte die Hauptniederlassung mit der Wohnung identisch sein. Die Hälfte aller Anmeldungen konzentriert sich auf die 3 Länder Nordrhein-Westfalen, Bayern und Baden-Württemberg. In den neuen Ländern (ohne

Berlin-Ost) wurden von Januar bis Juli 2001 69 364 Gewerbe angemeldet, das waren 2,7 % weniger als im entsprechenden Zeitraum 2000.

In 13 853 Fällen wurde im Juli 2001 die Ummeldung eines Gewerbebetriebes vorgenommen. In 50 % der Fälle wurde die Verlegung des Unternehmens bzw. des Betriebes innerhalb des Meldebezirks mitgeteilt. Bei weiteren 42 % war die Veränderung der ausgeübten Tätigkeit Anlass für die Ummeldung. In den übrigen Fällen kam beides zusammen. Von Januar bis Juli 2001 gingen bei den Gewerbeämtern 103 907 Ummeldungen ein.

Bei den Gewerbeämtern wurden im Juli 2001 52 607 Gewerbeabmeldungen verzeichnet. Beim überwiegenden Teil der Abmeldungen (76 %) handelt es sich um die Mitteilung, dass das Unternehmen oder der Betrieb aufgegeben wurde. Bei weiteren 16 % bestand das Unternehmen weiter, da die Eigentümer die Firma entweder verkauften, verschenkten bzw. vererbten oder ein Gesellschafter seinen Austritt erklärte oder die alte Rechtsform abgemeldet wurde, wobei die neue Rechtsform neu angemeldet werden musste. In den übrigen Fällen meldeten sich die Gewerbetreibenden ab, weil sie in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde zogen. Von Januar bis Juli 2001 wurden 384 923 Gewerbebetriebe abgemeldet. Davon entfielen 67 217 Abmeldungen auf die neuen Länder (ohne Berlin-Ost). Damit wurden 0,2 % mehr Abmeldungen verzeichnet als im entsprechenden Zeitraum 2000.

Die Verteilung der Abmeldungen nach der wirtschaftlichen Tätigkeit und der Ummeldungen und Abmeldungen nach der Rechtsform weist keine signifikanten Unterschiede zu den Strukturen der Anmeldungen auf.

In den Monaten Januar bis Juli 2001 sind bei den Gewerbeämtern 930 962 Gewerbeanzeigen entgegengenommen worden. Davon entfielen 159 134 auf die neuen Länder (ohne Berlin-Ost).

1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost*)

Jahr	Anmeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe
1990	281 096	136 878	26 694	12 455
1991	292 997	138 009	99 767	48 091
1992	214 316	98 822	120 768	62 316
1993	190 032	85 767	119 557	60 757
1994	170 782	74 069	119 300	59 251
1995	170 204	73 373	131 187	65 262
1996	133 582	59 070	111 283	55 324
1997	133 931	58 247	113 858	55 778
1998	135 657	55 984	116 953	54 757
1999	127 552	50 340	115 900	52 938
2000	117 450	45 894	112 931	51 062

*) Ab 1996 ohne Berlin-Ost.

1.2 Gewerbeanzeigen in Deutschland

Jahr/Monat	Anmeldungen		Ummeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Neuerrichtungen ¹⁾	Insgesamt	dar.: Veränderung der Betriebstätigkeit	Insgesamt	dar.: Aufgabe ²⁾
1996	780 013	629 172	170 004	87 261	647 889	501 899
1997	802 935	642 596	178 395	80 313	681 864	517 165
1998	811 377	647 794	184 818	79 989	696 214	527 845
1999	780 935	623 084	185 330	81 374	706 763	541 672
2000	755 172	600 695	181 132	77 272	662 743	499 639
2000 Januar	71 635	55 159	16 230	7 101	69 893	52 183
Februar	70 135	55 510	16 605	7 109	60 298	44 735
März	73 787	58 920	17 479	7 542	60 549	44 872
April	58 591	47 013	14 050	6 015	48 256	36 137
Mai	63 290	50 536	15 439	6 589	52 324	39 188
Juni	58 339	46 650	13 630	5 955	50 145	37 983
Juli	59 692	47 377	14 807	6 239	52 137	39 180
August	60 470	48 433	14 800	6 233	51 084	38 294
September	58 434	47 323	14 038	5 792	48 673	36 976
Oktober	59 789	48 416	14 401	6 070	49 977	38 016
November	61 720	49 492	15 670	6 681	54 027	41 418
Dezember	59 290	45 866	13 983	5 946	65 380	50 657
2001 Januar	74 045	56 931	17 343	7 393	73 411	55 118
Februar	61 869	48 990	15 145	6 652	55 138	41 501
März	71 554	57 688	16 371	7 279	58 038	43 866
April	59 688	47 978	13 810	6 002	48 828	37 093
Mai	59 351	48 352	14 516	6 455	48 375	37 055
Juni	55 866	45 247	12 869	5 585	48 526	37 187
Juli	59 759	47 898	13 853	5 872	52 607	40 046

1) Betriebsgründungen und sonstige Neuerrichtungen, ohne Zuzüge.

2) Ohne Verlagerungen; einschließlich Aufgabe einer Zweigniederlassung oder unselbstständigen Zweigstelle (also einschl. "teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes").

2 Gewerbeanmeldungen
2.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Juli 2001

Nr. der Klas- sifika- tion 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbean- meldungen insge- samt 2)	Betriebsgründung		Sonstige Neuer- richtung	Zuzug		Übernahme	
			Haupt- nieder- lassung	Zweig- nie- derlassung bzw. unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweig- nie- derlassung bzw. unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweig- nie- derlassung bzw. unselb- ständige Zweigstelle
A	Land-u.Forstwirtschaft ...	803	136	8	553	43	-	59	4
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	2 467	752	205	776	208	10	421	95
15	Ernährungsgewerbe	295	57	33	55	8	-	121	21
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	43	7	-	25	2	-	7	2
18	Bekleidungsgewerbe	82	29	5	34	4	-	10	-
19	Ledergewerbe	11	6	-	2	3	-	-	-
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	100	36	5	29	5	-	24	1
21	Papiergewerbe	13	6	-	2	2	-	2	1
22	Verlags-, Druckgewerbe, Ver- vielfältigung	372	98	20	178	28	1	43	4
23	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H.v. Brutstoffen	-	-	-	-	-	-	-	-
24	Chemische Industrie	60	24	7	6	11	1	10	1
25	H.v. Gummi- u. Kunststoff- waren	78	25	11	13	12	2	9	6
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arb.v. Steinen u. Erden ...	86	23	9	23	5	-	14	12
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung	35	19	2	6	3	-	3	2
28	H.v. Metallerzeugnissen ...	464	155	26	167	37	-	67	12
29	Maschinenbau	257	94	24	52	29	2	41	15
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr.	19	5	7	4	1	-	2	-
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erz., -verteilung u.ä. ..	63	22	9	14	7	1	5	5
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik	53	19	8	8	7	-	9	2
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u. Re- gelungstechnik, Optik	157	55	16	36	20	1	22	7
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	33	11	7	2	2	-	10	1
35	Sonst. Fahrzeugbau	20	9	1	6	3	-	1	-
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musik- instr., Sportger. usw.	170	37	7	91	15	1	17	2
37	Recycling	56	15	8	23	4	1	4	1
F	Baugewerbe	4 911	1 896	201	2 139	293	8	347	27
G	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern ...	17 102	2 680	1 952	8 854	879	40	1 984	713
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen ...	1 916	343	151	1 025	89	3	245	60
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	4 287	824	306	2 392	368	14	291	92
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep.v. Geb. Gü. .	10 899	1 513	1 495	5 437	422	23	1 448	561
H	Gastgewerbe	5 127	653	206	1 449	36	-	2 604	179
I	Verkehr u. Nachrichten- übermittlung	2 839	525	207	1 617	182	5	192	111
J	Kredit-u. Versicherungs- gewerbe	3 979	254	177	3 193	265	3	68	19
67	Kredit-u. Versiche- rungshilfsgewerbe	3 836	223	113	3 159	263	2	65	11
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl. Sachen usw. ..	16 161	3 551	720	9 941	1 064	18	716	151
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	1 762	675	84	677	184	3	128	11
71	Verm.bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal ...	501	85	40	242	31	1	65	37
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	2 590	547	111	1 611	193	5	106	17
73	Forschung u. Entwicklung ..	89	50	5	11	12	1	8	2
74	Erbrg.v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern. ...	11 219	2 194	480	7 400	644	8	409	84
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienst- leistungen	4 700	694	229	2 851	198	6	396	326
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschafts- zweige 3)	1 670	288	109	1 082	70	2	90	29
A-K,M-O	Insgesamt	59 759	11 429	4 014	32 455	3 238	92	6 877	1 654

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.
2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
3) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

2 Gewerbebeanmeldungen

2.2 Gewerbebeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Juli 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbebean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung		Sonstige Neuer- richtung	Zuzug		Übernahme	
		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	247	102	30	-	8	-	78	29
Kommanditgesellschaft	167	71	27	-	25	2	33	9
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	1 260	518	295	-	69	8	184	186
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	2 884	2 146	102	11	92	2	497	34
Aktiengesellschaft	766	174	199	-	26	4	55	308
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	8 292	4 340	1 595	-	763	48	896	650
Genossenschaft	49	11	24	-	-	-	5	9
Sonstige Rechtsformen 2)	438	139	196	-	15	5	47	36
Einzelunternehmen	45 656	3 928	1 546	32 444	2 240	23	5 082	393
darunter mit Staatsangehörigkeit								
deutsch	39 993	3 463	1 377	28 913	2 079	21	3 792	348
französisch	94	6	3	69	5	-	11	-
griechisch	399	29	2	218	7	-	141	2
italienisch	551	58	7	282	24	-	176	4
niederländisch	108	7	5	79	5	-	12	-
spanisch	58	4	1	49	1	-	3	-
türkisch	1 528	120	48	894	20	1	428	17

nach Ländern

Baden-Württemberg	7 968	1 533	434	4 391	431	10	990	179
Bayern	9 846	1 610	576	5 479	830	16	1 131	204
Berlin	2 659	574	182	1 409	25	2	388	79
Brandenburg	1 756	505	188	793	40	-	160	70
Bremen	417	96	25	226	1	-	53	16
Hamburg	1 545	276	84	894	32	1	206	52
Hessen	5 279	943	345	2 817	433	15	606	120
Mecklenburg-Vorpommern	1 029	283	104	522	15	-	77	28
Niedersachsen	4 812	941	372	2 501	205	9	596	188
Nordrhein-Westfalen	12 405	2 141	698	7 131	647	12	1 448	328
Rheinland-Pfalz	3 031	583	165	1 673	195	10	354	51
Saarland	692	149	49	369	18	1	85	21
Sachsen	3 070	637	335	1 621	116	6	234	121
Sachsen-Anhalt	1 345	330	165	596	45	2	137	70
Schleswig-Holstein	2 314	467	138	1 281	130	4	245	49
Thüringen	1 591	361	154	752	75	4	167	78
Insgesamt...	59 759	11 429	4 014	32 455	3 238	92	6 877	1 654

- 1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

3. Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Juli 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	47	16	2	22	4	3	-
Kommanditgesellschaft	51	11	2	32	3	2	1
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	228	57	21	89	51	7	3
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	595	222	6	320	11	36	-
Aktiengesellschaft	100	11	12	45	29	3	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	2 474	667	111	1 383	201	98	14
Genossenschaft	16	2	5	2	7	-	-
Sonstige Rechtsformen 4)	95	21	9	30	28	3	4
Einzelunternehmen	10 247	4 592	105	4 473	159	899	19
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	9 304	4 162	94	4 065	147	817	19
französisch	14	5	-	8	-	1	-
griechisch	48	21	-	22	1	4	-
italienisch	63	26	-	28	2	7	-
niederländisch	25	7	-	16	2	-	-
spanisch	5	1	-	4	-	-	-
türkisch	261	111	3	123	-	24	-

nach Ländern

Baden-Württemberg	1 569	657	23	732	56	97	4
Bayern	2 002	866	27	884	60	159	6
Berlin	811	214	6	459	28	102	2
Brandenburg	521	224	24	191	34	45	3
Bremen	148	42	2	99	-	5	-
Hamburg	392	128	11	221	13	19	-
Hessen	1 116	393	13	614	31	64	1
Mecklenburg-Vorpommern	295	116	15	114	20	30	-
Niedersachsen	1 098	381	22	551	47	93	4
Nordrhein-Westfalen	2 760	1 010	48	1 390	73	235	4
Rheinland-Pfalz	584	316	11	222	10	25	-
Saarland	144	70	2	55	9	8	-
Sachsen	1 002	439	33	363	63	93	11
Sachsen-Anhalt	498	349	6	117	15	9	2
Schleswig-Holstein	389	191	12	149	7	29	1
Thüringen	524	203	18	235	27	38	3
Insgesamt ...	13 853	5 599	273	6 396	493	1 051	41

- 1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
2) Änderung und/oder Erweiterung.
3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.
4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

4 Gewerbeabmeldungen
4.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Juli 2001

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeabmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Aufgabe eines Klein-gewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit	Verlagerung		Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes 4)
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle	
A	Land- u. Forstwirtschaft	619	111	10	379	58	-	61
D	Verarbeitendes Gewerbe	2 555	628	191	926	244	23	543
15	Ernährungsgewerbe	467	89	52	167	13	2	144
16	Tabakverarbeitung .....	.	.	.	.	.	.	.
17	Textilgewerbe	63	12	3	32	3	1	12
18	Bekleidungsgewerbe	87	16	2	57	6	-	6
19	Ledergewerbe	11	-	-	9	2	-	-
20	Holzgewerbe (oh. H.v. Möbeln)	111	24	3	47	7	-	30
21	Papiergewerbe	11	5	-	2	1	-	3
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	343	76	15	132	45	3	72
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Brutstoffen .....	.	.	.	.	.	.	.
24	Chemische Industrie	49	13	5	11	6	2	12
25	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	80	27	7	18	16	1	11
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	100	37	10	26	6	1	20
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung	27	6	1	9	4	-	7
28	H.v. Metallerzeugnissen	429	116	14	164	51	7	77
29	Maschinenbau	224	64	26	57	27	5	45
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr.	21	7	3	6	3	-	2
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä.	48	17	3	13	5	-	10
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik	50	8	6	14	8	-	14
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	133	34	16	32	11	-	40
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	20	4	1	8	4	-	3
35	Sonst. Fahrzeugbau	16	7	2	4	1	-	2
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw.	192	42	11	91	22	1	25
37	Recycling	73	24	11	27	3	-	8
F	Baugewerbe	4 953	1 319	164	2 533	402	19	516
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern	16 980	2 512	1 750	8 953	1 123	62	2 580
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz; Tankstellen	1 717	294	84	924	125	2	288
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	4 362	732	284	2 413	439	33	461
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep. v. Geb.güt.	10 901	1 486	1 382	5 616	559	27	1 831
H	Gastgewerbe	5 445	804	262	2 241	54	-	2 084
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	2 948	480	221	1 692	227	10	318
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	3 003	156	154	2 176	370	5	142
67	Kredit- u. Versicherungshilfsgewerbe	2 856	147	81	2 150	360	3	115
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl. Sachen usw.	11 599	1 884	434	6 771	1 409	49	1 052
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	1 492	425	69	563	227	13	195
71	Verm.bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal	511	87	57	251	35	3	78
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	1 643	265	48	898	248	8	176
73	Forschung u. Entwicklung	43	14	3	8	5	1	12
74	Erbrg. v. Dienstleistungen Überwiegend f. Untern.	7 910	1 093	257	5 051	894	24	591
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	3 703	443	223	2 031	255	6	745
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige 5) ...	802	103	56	439	71	8	125
A-K, M-O	Insgesamt	52 607	8 440	3 465	28 141	4 213	182	8 166

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.
2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
3) Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.
4) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung.
5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

4 Gewerbeabmeldungen

4.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Juli 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Aufgabe eines Klein- gewerbetrei- benden oder einer Neben- tätigkeit	Verlagerung		Aufgabe eines wei- terhin be- stehenden Betriebes 3)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	267	114	38	-	13	1	101
Kommanditgesellschaft	211	109	43	-	11	4	44
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	902	295	274	-	57	31	245
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	2 969	1 675	85	24	155	2	1 028
Aktiengesellschaft	338	46	163	-	28	10	91
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	6 768	2 965	1 360	-	909	83	1 451
Genossenschaft	67	14	30	-	1	-	22
Sonstige Rechtsformen 4)	321	89	134	-	12	8	78
Einzelunternehmen	40 764	3 133	1 338	28 117	3 027	43	5 106
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	35 712	2 742	1 208	24 792	2 807	37	4 126
französisch	69	2	2	50	7	-	8
griechisch	409	26	4	261	10	-	108
italienisch	607	49	11	387	25	1	134
niederländisch	82	9	1	53	7	1	11
spanisch	53	2	1	38	6	-	6
türkisch	1 483	112	46	937	32	1	355

nach Ländern

Baden-Württemberg	7 038	1 054	387	3 828	755	23	991
Bayern	7 806	977	354	3 848	1 109	36	1 482
Berlin	2 460	531	189	1 259	48	5	428
Brandenburg	1 559	352	220	699	91	5	192
Bremen	352	95	12	200	2	-	43
Hamburg	1 176	166	38	663	30	-	279
Hessen	4 727	756	238	2 647	360	17	709
Mecklenburg-Vorpommern	947	215	111	466	51	5	99
Niedersachsen	4 339	667	319	2 363	262	10	718
Nordrhein-Westfalen	11 051	1 626	568	6 332	762	38	1 725
Rheinland-Pfalz	2 647	352	118	1 529	220	4	424
Saarland	617	106	31	339	36	7	98
Sachsen	2 814	561	367	1 401	151	21	313
Sachsen-Anhalt	1 528	358	217	729	53	3	168
Schleswig-Holstein	1 902	281	75	1 050	212	5	279
Thüringen	1 644	343	221	788	71	3	218
Insgesamt ...	52 607	8 440	3 465	28 141	4 213	182	8 166

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.

3) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung.

4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbebeanmeldungen
5.1 Gewerbebeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Januar - Juli 2001

Nr. der Klas- sifika- tion 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbean- meldungen insge- samt 2)	Betriebsgründung		Sonstige Neuer- richtung	Zuzug		Übernahme	
			Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle
A	Land-u.Forstwirtschaft ...	6 312	1 068	82	4 303	325	1	503	30
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	19 280	5 859	1 500	6 182	1 484	72	3 418	765
15	Ernährungsgewerbe	2 317	486	281	428	69	4	803	246
16	Tabakverarbeitung	3	1	2	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	428	87	18	220	28	1	65	9
18	Bekleidungsgewerbe	474	138	27	196	31	-	74	8
19	Ledergewerbe	77	29	6	21	6	-	14	1
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	882	270	43	311	50	3	195	10
21	Papiergewerbe	126	37	8	33	11	-	29	8
22	Verlags-, Druckgewerbe, Ver- vielfältigung	2 687	733	121	1 227	227	4	340	35
23	Kokerei, Mineralölverarbeit- ung, H.v.Brutstoffen	15	8	2	-	-	-	3	2
24	Chemische Industrie	378	125	43	55	44	4	74	33
25	H.v.Gummi-u.Kunststoff- waren	572	200	51	101	68	9	106	37
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arb.v.Steinen u.Erden ...	758	221	80	179	58	-	151	69
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung	265	105	16	52	22	1	58	11
28	H.v.Metallerzeugnissen ...	3 745	1 252	213	1 310	292	16	604	58
29	Maschinenbau	1 914	684	192	461	193	9	284	91
30	H.v.Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr.	111	38	19	23	14	-	13	4
31	H.v.Geräten d.Elekttriz. erzg., -verteilung u.ä. ..	456	162	50	119	42	8	55	20
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik	373	139	42	91	43	3	38	17
33	Medizin-, Maß-, Steuer-u.Re- gelungstechnik, Optik	1 277	522	133	212	125	5	214	66
34	H.v.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	184	79	23	28	12	-	40	2
35	Sonst.Fahrzeugbau	156	71	16	37	9	-	17	6
36	H.v.Möbeln, Schmuck, Musik- instr., Sportger.usw.	1 712	349	73	959	115	3	199	14
37	Recycling	370	123	41	119	25	2	42	18
F	Baugewerbe	38 299	15 039	1 361	15 991	2 279	59	3 359	211
G	Handel; Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern ...	127 670	19 389	13 140	67 411	5 719	220	15 784	6 007
50	Kfz-Handel; Instandh.u. Rep.v.Kfz; Tankstellen ...	14 550	2 536	1 131	7 520	665	19	2 028	651
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	30 783	5 674	1 949	17 738	2 344	99	2 222	757
52	Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.); Rep.v.Geb.güt. .	82 337	11 179	10 060	42 153	2 710	102	11 534	4 599
H	Gastgewerbe	38 745	4 646	1 598	10 263	256	14	20 683	1 285
I	Verkehr u.Nachrichten- übermittlung	21 688	3 996	1 596	12 518	1 232	62	1 623	661
J	Kredit-u.Versicherungs- gewerbe	28 366	1 822	1 121	22 654	1 877	33	616	243
67	Kredit-u.Versiche- rungshilfsgewerbe	27 381	1 704	782	22 386	1 850	29	579	51
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw. ..	117 778	26 176	5 050	73 068	7 128	163	5 290	903
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	12 739	4 791	647	4 964	1 180	18	1 078	61
71	Verm.bewegl.Sachen oh.Bedienungspersonal ...	3 877	804	395	1 953	186	6	419	114
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	19 370	4 367	738	12 164	1 246	30	713	112
73	Forschung u.Entwicklung ..	457	230	49	75	40	2	44	17
74	Erbrg.v.Dienstleistungen Überwiegend f.Untern.	81 335	15 984	3 221	53 912	4 476	107	3 036	599
O	Erbringung sonst.Öff. u.persönl.Dienst- leistungen	33 244	5 236	1 710	20 921	1 168	31	3 220	958
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschafts- zweige 3)	10 750	1 898	774	6 712	387	14	667	298
A-K,M-O	Insgesamt	442 132	85 129	27 932	240 023	21 855	669	55 163	11 361

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.
2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
3) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 2, R 5, 07/2001

5 Gewerbeanmeldungen

5.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - Juli 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung		Sonstige Neuer- richtung	Zuzug		Übernahme	
		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw. unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw. unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw. unselb- ständige Zweigstelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	1 795	787	221	-	67	4	570	146
Kommanditgesellschaft	1 220	518	204	-	82	7	296	113
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	9 754	3 917	2 275	-	405	62	1 596	1 499
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	23 594	17 201	884	171	814	19	4 203	302
Aktiengesellschaft	3 592	1 184	1 138	-	159	33	357	721
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	59 553	31 238	11 157	-	5 047	317	6 746	5 048
Genossenschaft	338	51	108	-	5	4	23	147
Sonstige Rechtsformen 2)	3 022	1 116	1 151	-	80	40	385	250
Einzelunternehmen	339 264	29 117	10 794	239 852	15 196	183	40 987	3 135
darunter mit Staatsangehörigkeit								
deutsch	297 848	25 848	9 704	214 054	14 124	172	31 169	2 777
französisch	590	38	15	421	24	-	90	2
griechisch	2 979	222	46	1 511	39	1	1 132	28
italienisch	4 482	362	83	2 392	139	2	1 460	44
niederländisch	819	56	42	580	37	-	96	8
spanisch	471	23	11	349	21	-	65	2
türkisch	11 794	896	273	6 987	181	3	3 331	123

nach Ländern

Baden-Württemberg	55 316	10 538	3 084	29 808	2 893	75	7 525	1 393
Bayern	73 061	12 378	3 645	40 812	5 667	111	9 054	1 394
Berlin	18 925	4 199	1 434	9 993	148	13	2 650	488
Brandenburg	12 960	3 722	1 292	6 070	132	3	1 270	471
Bremen	3 145	719	196	1 662	24	-	444	100
Hamburg	10 677	2 004	500	6 147	220	4	1 571	231
Hessen	38 287	6 562	2 080	20 891	2 766	99	5 084	805
Mecklenburg-Vorpommern	8 809	2 311	871	4 288	201	11	791	336
Niedersachsen	37 935	7 403	2 476	20 132	1 700	62	5 026	1 196
Nordrhein-Westfalen	91 230	16 089	4 959	52 364	4 085	121	11 733	1 879
Rheinland-Pfalz	22 760	4 101	1 184	12 731	1 310	32	2 919	483
Saarland	5 158	1 145	345	2 703	157	5	699	104
Sachsen	23 461	4 887	2 493	12 172	947	52	1 982	928
Sachsen-Anhalt	11 975	2 896	1 399	5 408	346	25	1 280	621
Schleswig-Holstein	16 214	3 216	807	9 208	730	24	1 903	326
Thüringen	12 159	2 959	1 167	5 634	529	32	1 232	606
Insgesamt...	442 132	85 129	27 932	240 023	21 855	669	55 163	11 361

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

6 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - Juli 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	434	146	16	197	40	30	5
Kommanditgesellschaft	331	106	10	179	21	11	4
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	1 757	406	153	709	414	56	19
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	4 484	1 821	62	2 160	88	347	6
Aktiengesellschaft	660	91	68	242	235	16	8
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	17 358	4 635	757	9 535	1 453	892	86
Genossenschaft	119	28	29	22	34	2	4
Sonstige Rechtsformen 4)	709	157	90	212	203	27	20
Einzelunternehmen	78 055	35 834	829	32 901	1 069	7 245	177
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	70 994	32 675	743	29 806	987	6 615	168
französisch	102	39	1	59	-	3	-
griechisch	384	184	5	154	2	38	1
italienisch	616	282	7	269	6	52	-
niederländisch	146	43	1	81	5	14	2
spanisch	76	26	-	44	-	6	-
türkisch	1 920	828	19	883	14	175	1

nach Ländern

Baden-Württemberg	11 751	4 810	206	5 524	404	782	25
Bayern	15 167	6 805	189	6 376	431	1 325	41
Berlin	5 935	1 686	82	3 217	192	745	13
Brandenburg	3 313	1 669	128	1 124	141	236	15
Bremen	799	250	10	458	27	54	-
Hamburg	2 842	995	62	1 307	93	369	16
Hessen	7 829	2 926	106	4 123	231	430	13
Mecklenburg-Vorpommern	2 401	1 002	103	978	124	186	8
Niedersachsen	8 422	3 187	140	3 992	315	764	24
Nordrhein-Westfalen	20 122	7 511	296	9 812	570	1 894	39
Rheinland-Pfalz	4 474	2 270	78	1 740	122	257	7
Saarland	1 118	512	20	480	39	61	6
Sachsen	8 413	3 583	292	3 135	446	870	87
Sachsen-Anhalt	4 298	2 951	130	987	122	101	7
Schleswig-Holstein	2 895	1 312	61	1 214	95	209	4
Thüringen	4 128	1 755	111	1 690	205	343	24
Insgesamt ...	103 907	43 224	2 014	46 157	3 557	8 626	329

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Änderung und/oder Erweiterung.

3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 2, R 5, 07/2001

7 Gewerbeabmeldungen
7.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Januar - Juli 2001

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.V. = Herstellung von)	Gewerbeabmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Aufgabe eines Klein-gewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit	Verlagerung		Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes 4)
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle	
A	Land- u. Forstwirtschaft	4 803	664	78	3 069	417	6	569
D	Verarbeitendes Gewerbe	19 692	4 720	1 282	7 560	1 765	123	4 242
15	Ernährungsgewerbe	3 235	703	327	1 121	90	17	977
16	Tabakverarbeitung	4	3	-	-	-	-	1
17	Textilgewerbe	499	111	22	267	35	2	62
18	Bekleidungsgewerbe	644	127	26	381	30	2	78
19	Ledergewerbe	129	20	2	75	9	-	23
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	914	202	27	404	66	2	213
21	Papiergewerbe	135	32	14	41	14	1	33
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	2 644	612	80	1 145	303	7	497
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Brutstoffen	8	2	1	1	2	-	2
24	Chemische Industrie	322	109	31	60	31	2	89
25	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	540	179	44	108	70	9	130
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb.v. Steinen u. Erden	858	214	97	283	68	6	190
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung	237	69	13	83	26	2	44
28	H.v. Metallerzeugnissen	3 397	814	165	1 356	346	22	694
29	Maschinenbau	1 686	493	146	478	194	18	357
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr.	150	51	8	43	23	1	24
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä.	407	111	39	114	56	8	79
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik	339	68	26	123	50	1	71
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	1 073	281	94	240	125	7	326
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	134	39	9	36	14	1	35
35	Sonst. Fahrzeugbau	133	32	11	38	20	4	28
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw.	1 728	295	53	995	165	9	211
37	Recycling	476	153	47	168	28	2	78
F	Baugewerbe	36 865	9 836	1 268	18 147	2 988	97	4 529
G	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern	127 845	18 654	12 645	67 316	7 909	395	20 926
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen	12 969	2 165	758	6 587	918	44	2 497
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	31 327	5 199	1 963	17 313	3 085	164	3 593
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep.v. Geb.güt.	83 549	11 290	9 924	43 416	3 896	187	14 836
H	Gastgewerbe	38 932	5 478	1 587	15 807	330	9	15 721
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	20 943	3 242	1 693	11 905	1 535	103	2 465
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	21 736	1 103	1 085	15 649	2 675	45	1 179
67	Kredit- u. Versicherungshilfsgewerbe	20 565	1 028	571	15 399	2 623	37	907
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl. Sachen usw.	83 022	13 419	3 286	48 794	9 526	281	7 716
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	11 424	3 143	597	4 572	1 647	51	1 414
71	Verm.bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal	3 712	601	376	1 912	254	19	550
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	11 111	1 778	314	6 348	1 540	37	1 094
73	Forschung u. Entwicklung	261	80	26	48	44	6	57
74	Erbrg.v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern.	56 514	7 817	1 973	35 914	6 041	168	4 601
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	24 910	3 083	1 348	14 506	1 715	47	4 211
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschaftszweige 5) ...	6 175	750	518	3 374	523	28	982
A-K,M-O	Insgesamt	384 923	60 949	24 790	206 127	29 383	1 134	62 540

- 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung.
2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
3) Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.
4) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung.
5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

7 Gewerbeabmeldungen

7.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - Juli 2001

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Aufgabe eines Klein- gewerbetrei- benden oder einer Neben- tätigkeit	Verlagerung		Aufgabe eines wei- terhin be- stehenden Betriebes 3)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	1 765	718	200	-	65	8	774
Kommanditgesellschaft	1 394	625	249	-	86	11	423
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	6 342	2 003	1 879	-	483	115	1 862
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	23 179	12 810	715	207	1 083	21	8 343
Aktiengesellschaft	2 325	241	1 321	-	167	43	553
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	46 739	20 529	9 624	-	6 255	539	9 792
Genossenschaft	450	68	183	-	4	4	191
Sonstige Rechtsformen 4)	2 610	937	875	-	105	57	636
Einzelunternehmen	300 119	23 018	9 744	205 920	21 135	336	39 966
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	264 747	20 392	8 830	183 188	19 493	300	32 544
französisch	565	44	16	391	42	1	71
griechisch	2 827	217	37	1 618	70	1	884
italienisch	4 231	356	103	2 512	167	2	1 091
niederländisch	704	52	32	475	42	5	98
spanisch	418	23	7	302	29	1	56
türkisch	10 385	675	233	6 609	281	4	2 583

nach Ländern

Baden-Württemberg	47 937	7 192	2 461	25 525	4 594	170	7 995
Bayern	58 761	7 037	2 374	30 196	7 663	197	11 294
Berlin	16 606	3 662	1 134	8 331	529	24	2 926
Brandenburg	11 694	2 719	1 457	5 210	712	40	1 556
Bremen	2 609	501	132	1 514	19	-	443
Hamburg	7 963	1 102	300	4 627	180	6	1 748
Hessen	34 079	4 957	1 701	19 283	2 675	97	5 366
Mecklenburg-Vorpommern	8 661	1 891	1 063	4 278	462	33	934
Niedersachsen	33 040	5 254	2 079	17 933	2 024	72	5 678
Nordrhein-Westfalen	79 719	11 451	4 109	45 942	5 252	211	12 754
Rheinland-Pfalz	18 749	2 454	842	10 860	1 303	47	3 243
Saarland	4 297	701	265	2 354	288	15	674
Sachsen	22 138	4 435	2 875	11 121	1 194	105	2 408
Sachsen-Anhalt	12 605	2 991	1 740	5 786	439	19	1 630
Schleswig-Holstein	13 946	2 044	572	7 667	1 408	52	2 203
Thüringen	12 119	2 558	1 686	5 500	641	46	1 688
Insgesamt ...	384 923	60 949	24 790	206 127	29 383	1 134	62 540

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen, sofern diese angezeigt wird.

3) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung.

4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in *vierjährlichem* Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z. B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel

Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Arzt-, Zahnarzt- und Tierarztpraxen

Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

Reihe 1.6.4: Kostenstruktur der Design-Unternehmen und der Praxen von Psychotherapeuten

Reihe 1: Sonderberichte

Erstmals werden für die neuen Länder und Berlin-Ost die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Die Ergebnisse der *jährlichen* Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: "Produzierendes Gewerbe" veröffentlicht.

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

2.1: Abschlüsse von Kapitalgesellschaften

2.2: Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Mit den Daten für das Berichtsjahr 1991 bzw. 1993 legte das Statistische Bundesamt letztmalig Informationen über

die Bilanz- und Bestandsstatistiken der Kapitalgesellschaften vor; im Zusammenhang mit der Überprüfung des Programms der Bundesstatistik wurde u. a. die Einstellung der Bilanz- und Bestandsstatistik der Kapitalgesellschaften beschlossen.

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Reihe wurde eingestellt. Die Ergebnisse werden künftig in der Fachserie 14 „Finanzen und Steuern“ erscheinen.

Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird *monatlich* berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezemberveröffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die *jährliche* Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

Reihe 5: Gewerbeanzeigen

Berichtet wird (1996 *vierteljährlich*) ab 1997 *monatlich* über Gewerbean-, -um- und -abmeldungen in der Untergliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen, Ländern und für Einzelunternehmen über deren Staatsangehörigkeit.

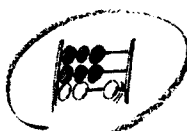
Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993.

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50, erhältlich.

